



INSTRUKTOR-AUSBILDUNG | LADYS-DAY | FAHRERTRAINING | PCS-CHALLENGE

AUFTAKT IN ANNEAU





DU RHIN



1.

PCC
Anneau du Rhin
13.-14. April 2013



**Porsche Club
Deutschland**



www.porsche-club-deutschland.de



**Porsche Club
Kirchen-Hausen**



www.porsche-club-kirchen-hausen.de



Freitagmorgen machte sich die Orga-Gruppe des PC Kirchen-Hausen durch den nasskalten Schwarzwald auf nach Frankreich – Anneau du Rhin war das Ziel. Und wieder galt es, ca. 180 Porsche (!) zu betreuen und sie klassenmäßig einzuteilen. In diesem Jahr war die Herausforderung besonders groß, stand doch am Freitag im Hotel L'Europe in Colmar noch eine Ausbildung von 15 neuen Instruktoren an.

*





*

Günther Vetter, Slalomleiter des PC Ortenau, begann die Veranstaltung mit einem sehr anschaulichen Lehrgang über Sofortmaßnahmen am Unfallort, ehe sich die leitenden Instrukteure Fritz Letters und Gerry Haag um die Ausbildung der »Neuen« kümmerten. Am Nachmittag füllte sich der Hotelparkplatz merklich und am Counter in der Hotelhalle standen die ersten Porsche Fahrer zur Papierabnahme an, welche unser Schatzmeister Sigi Treppschuh und die Geschäftsstelle Susi Haas gelassen und routiniert erledigten. Nach einem gemeinsamen Abendessen ging es gegen 21.00 Uhr in den Lehrsaa, wo die Fahrerbesprechung mit inzwischen fast schon standardmäßigem, großem medialen Einsatz abgehalten wurde. Mit Folien und selbst aufgenommenen Filmen der Strecke brachte PCD Präsident Dr. Fritz Letters auch Ungeübten die Ideallinie näher. Und Thomas Maier, Sportleiter PCK, gab Hinweise zum organisatorischen Ablauf, zum Zeitplan und ganz wichtig: zum Mittagessen.

Wie vom Veranstalter gewünscht, trafen wir uns am nächsten Morgen bereits um 6.00 Uhr zum Frühstück und machten uns ab 7.00 Uhr auf den Weg zur Strecke, auf dem wir ein herrlich sonniges Alpenpanorama genießen konnten. Schnell waren die Gruppen von den jeweiligen Instrukteuren aufgeteilt, sodass wir pünktlich um 9.00 Uhr mit einem Trainingslauf der PCS Challenge begannen, während »Frauenversther« Gerry Haag und sein Team den Ladies den korrekten Sitz, die richtige Lenkradhaltung und den perfekten Pedalabstand zeigten. Noch vor dem bekannt leckeren »kalt-warmen Elsässer Büffet« war der Wertungslauf der PCS Challenge abgeschlossen. Da es bereits der zweite Lauf in diesem Jahr war, versuchten alle Fahrer, ihre Positionen in der Jahreswertung zu festigen. Altmeister Herbert Bier gewann in Klasse 1 vor Bengt Stahlschmidt, Klasse 2 dominierte das Team Kröger/Kröger und in der Klasse 3 ließ das Gespann Meenen/Wolff vom PC Wuppertal Kramer, dem Gesamtsieger der Vorwoche, keine Chance. GT2 Fahrer Meranius vom PC Rhein-Main-Taunus belegte den Platz hinter Christian Santifaller. Überlegene Gesamtsieger wurden Meenen/Wolff (997 GTS). Die Damenwertung zeigte sich wie gewohnt: Ute Kröger vor Marion Hirschmann und Susi Haas. Traditionell überreichte Gerry Haag »seinen« Ladies die Pokale und nahm dankbar die »Küsse« entgegen. Nach einer stilvollen Siegerehrung im Sonnenschein ging es auf die Rückfahrt ins Hotel, wo bereits



neue Gäste eingetroffen waren, die entsprechend groß begrüßt wurden. Nach dem Duschen, Umziehen und Abendessen stand die nächste Fahrerinfo im Lehrsaa auf dem Programm. Anschließend fachsimpelten wir an der für uns viel zu kleinen Bar bei vielen Porsche Gesprächen bis in den Morgen.

Der PCC Sonntag erwartete uns mit einem strahlend blauen Himmel, völlig ungewohnten Temperaturen und sichtlich aufgeregten Teilnehmern. Klar, denn für die meisten Fahrer war es die erste Veranstaltung im Jahr 2013. Wie gewohnt kümmerte sich Fritz Letters mit seinen Instrukteuren um die Aufstellung der Pylonen und Schikanen, bevor der Sportleiter Maier die Gruppe Rot um 9.00 Uhr zum geführten Fahren auf die Strecke schickte. Porsche Fahrer in T-Shirt und Hemd hatten wir schon lange nicht mehr gesehen, Mittagstemperaturen um die 24 Grad machten es möglich. Das Programm lief in stressfreier, ruhiger Routine ab, bei der die richtige Portion Humor nicht fehlte – eben ein Bilderbuchtag mit Motorsport vom Feinsten. Und auch das Catering hielt, was die Kirchen-Hausener immer versprechen, nämlich das beste Essen an der Strecke. Gegen 16.30 Uhr waren alle Ergebnisse im Kasten und wir konnten den ganz Unermüdlichen noch 20 Minuten freies Fahren anbieten, ehe der Präsident mit lauter Stimme zur Siegerehrung rief. Michael Haas bedankte sich bei seinem Team inklusive der Ehefrauen für die hervorragende Arbeit, beim PCD für die Unterstützung und Hilfe und besonders bei den Instrukteuren und dem Zeitnahme-Team Moni und Christoph. Die Kirchen-Hausener hatten die Aufgabe, den ersten Club-Cup nach der neuen Wertung zu organisieren, nach der nicht mehr PS-Klassen angesagt sind, sondern die Klassen nach den Ergebnissen des Vorjahres eingeteilt werden. Das Ergebnis war eindeutig: Die neue Einteilung ist gerechter und erfüllt die in sie gesetzten Erwartungen.

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune wurden die Glaspreise überreicht: Gesamtsieger im ersten Lauf wurde Oli Lieb mit seinem blauen GT3 vom PC Kirchen-Hausen, der zweite Lauf ging an den Sportleiter des PC Allgäu, Michael Rudig-Mummert. In der Damenwertung siegte Anke Lawenstein im ersten Lauf vor Marion Hirschmann und Ute Kröger, im zweiten Lauf konnte sich Ute Kröger vor Karen Seiffert und Anke Lawenstein (alle drei vom PC Kirchen-Hausen) durchsetzen. Gegen 18.00 Uhr waren alle Pokale verteilt und man war sich einig, dass damit ein wunderschönes Porsche Weekend zu Ende ging. Bis im nächsten Jahr wieder bei den Kirchen-Hausenern. * Fotos: Emanuel Zifreund / www.atelier27.de

